GKV-Spitzenverband

Deutsche Verbindungsstelle Krankenversicherung - Ausland

Abteilung Kostenabrechnung / Informationsverarbeitung

DVKA-Prozessbeschreibung

Prozessbeschreibung R_BUC_03

Version:

4.4.0_6.0.0

Prozesseigenschaften

Titel	R_BUC_03
	Ausgleich vorläufig gezahlter Geldleistungen mit Zahlungen eines anderen Mitgliedstaats (Offsetting of provisionally paid cash benefits)
Bezeichnung	Business UseCase R_BUC_03 - Ausgleich vorläufig gezahlter Geldleistungen mit Zahlungen eines anderen Mitgliedstaats
Prozesszuständigkeit DVKA	DVKAFragen zum Verfahren/ Grundsatzangelegenheiten:Unterabteilung 3231 Krankenversicherungsrecht International
Letzte Änderung	02.03.2022
Version	4.4.0_6.0.0
Prozessbeteiligte	Ersuchender TrägerDVKA (Gateway)Ersuchter Träger
Rechtliche Grundlage	Art. 73 Abs.1 VO (EG) 987/2009
Status	Release

1. Kurzbeschreibung

Der Geschäftsprozess R_BUC_03 betrifft vorläufig von einem Träger gezahlte Leistungen, bevor eine Entscheidung getroffen ist, welcher Träger für die Zahlung dieser Leistungen zuständig ist. Mithilfe des R_BUC_03 können Geldleistungen, die von einem nicht zuständigen Träger (ersuchender Träger) vorläufig gezahlt worden sind, vom tatsächlich zuständigen Träger (ersuchter Träger) ausgeglichen werden.

Dem Geschäftsprozess R_BUC_03 geht in der Regel ein anderer Gesschäftssprozess oder ein anderes Verwaltungsverfahren nach Artikel 6 VO (EG) 987/09 voraus, wonach die anzuwendenden Rechtsvorschriften bzw. der zur Zahlung einer Leistung verpflichtende Träger vorläufig festgelegt wurde. Der danach vorläufig zuständige Träger hat bis zur endgültigen Entscheidung vorläufig Geldleistungen (z. B. Krankengeld) erbracht.

Nachdem die Entscheidung über die endgültige Zuständigkeit z. B. für die Zahlung einer Leistung getroffen wurde (durch ein dafür geeignetes SED oder ein anderes Dokument), kann der Geschäftsprozess R_BUC_03 durchgeführt werden.

Der ersuchende Träger, der die Geldleistung vorläufig gezahlt hat, stellt mit SED R008 ein "Ersuchen um Erstattung von vorläufig gezahlten Leistungen" an den ersuchten Träger, der nun als endgültig zuständiger Träger ermittelt wurde.

Spätestens drei Monate nach Bestimmung der anzuwendenden Rechtsvorschriften bzw. Ermittlung des zuständigen Trägers für die Zahlung der Geldleistung hat der ersuchende Träger ein Ersuchen beim ersuchten Träger zu stellen, in dem er eine Abrechnung über den vorläufig gezahlten Betrag mit SED R008 übermittelt.

PDF generiert: 2025 DVKA, Bonn.

2. Prozess- u. Funktionslogik

Nr.	Schritt	Inhalt
1	Start Event / End Event [Ersuchender Träger]	Der ersuchende Träger hat während der vorläufigen Festlegung des anzuwendenden Rechts bzw. der Ermittlung des für die Zahlung endgültig zuständigen Trägers nach Artikel 6 VO (EG) 987/09 Geldleistungen an eine natürliche Person vorläufig gezahlt. Die endgültige Zuständigkeit wurde nun festgelegt. Der ersuchende Träger stellt mit SED R008 ein "Ersuchen um Erstattung von vorläufig gezahlten Leistungen" beim tatsächlich zuständigen Träger - dem ersuchten Träger.
		Das Erstattungsersuchen muss innerhalb von 3 Monaten nach Festlegung des anzuwendenden Rechts bzw. Ermittlung des für die Zahlung zuständigen Trägers gestellt sein, ansonsten endet der Prozess.
2	Prozessschritt [Ersuchender Träger]	Der ersuchende Träger ermittelt den Mitgliedsstaat und zuständigen Träger, an den das Ersuchen für einen Ausgleich zu stellen ist. Es wird nur ein zuständiger Träger ermittelt.
	Teilnehmer ermitteln	Das Dokument über die endgültige Zuständigkeit gibt meist einen Hinweis auf den endgültig zuständigen Träger.
3	Prozessschritt [Ersuchender Träger] Ersuchen um Erstattung von vorläufig gezahlten Leistungen erstellen & versenden	Der ersuchende Träger stellt ein Ersuchen um Erstattung von vorläufig gezahlten Leistungen und versendet das SED R008. Dem SED R008 ist der Nachweis der Entscheidung über die endgültige Zuständigkeit als Anlage beizufügen. Dies kann das SED A012 (aus dem Geschäftsprozess LA_BUC_02) bzw. das Portable Document PD A1 sein.
4	Prozessschritt [DVKA] Daten routen (Gateway)	Die Übermittlung bzw. das Routing des SED R008 vom ersuchenden Träger an den ersuchten Träger erfolgt über den Access Point der DVKA. Die DVKA übernimmt ausschließlich Weiterleitungs-/ Routingfunktionen - eine inhaltliche Prüfung erfolgt nicht.
5	Prozessschritt [Ersuchter Träger]	Der ersuchte Träger nimmt das SED R008 an und prüft es hinsichtlich fristgerechter Einreichung, Leistungsanspruch, Anspruch auf Nachzahlung / laufende Zahlung, Zuständigkeit etc.
	Das Ersuchen um Erstattung annehmen & prüfen	Wird im Rahmen der Prüfung nach Empfang ein Fehler im SED festgestellt, wird AD_BUC_11_Subprocess aufgerufen.
6	Prozessschritt [Ersuchter Träger] Antwort auf das Ersuchen - "Erstattung nicht möglich" - erstellen & versenden	Ist eine Erstattung nicht möglich, da z. B. die Frist nicht eingehalten wurde, kein Anspruch besteht, es keine Nachzahlung gibt bzw. kein Einbehalt einer laufenden Zahlung möglich ist, wird vom ersuchten Träger die Ablehnung des Ersuchens SED R009 "Antwort auf das Ersuchen und Information über die endgültig zahlbaren Leistungen" erstellt und versendet.
7	Prozessschritt [DVKA] Daten routen (Gateway)	Die Übermittlung bzw. das Routing des SED R009 (Ablehnung) vom ersuchten Träger an den ersuchenden Träger erfolgt über den Gateway der DVKA. Die DVKA übernimmt ausschließlich Weiterleitungs-/ Routingfunktionen - eine inhaltliche Prüfung erfolgt nicht.

8	Prozessschritt / End Event	Die Ablehnung des Ersuchens (SED R009) wird vom ersuchenden Träger angenommen. Der Prozess endet an dieser Stelle.
	[Ersuchender Träger]	Wird im Rahmen der Prüfung nach Empfang ein Fehler im SED festgestellt, wird AD_BUC_11_Subprocess aufgerufen.
	Antwort auf das Ersuchen - "Erstattung nicht möglich" - annehmen	
9	Prozessschritt [Ersuchter Träger] Antwort auf Ersuchen - "Erstattung möglich" - erstellen & versenden	Ist eine Erstattung möglich, da ein Anspruch besteht, Nachzahlungen vorhanden sind und der Gesamtbetrag gedeckt ist bzw. teilweise oder ganz aus laufenden Zahlungen gedeckt werden kann, wird eine Zustimmung zum Ersuchen SED R009 erstellt und versendet
10	Prozessschritt [DVKA] Daten routen (Gateway)	Die Übermittlung bzw. das Routing des SED R009 vom ersuchten Träger an den ersuchenden Träger erfolgt über den Gateway der DVKA. Die DVKA übernimmt ausschließlich Weiterleitungs-/ Routingfunktionen - eine inhaltliche Prüfung erfolgt nicht.
11	Prozessschritt [Ersuchender Träger] Antwort auf Ersuchen - "Erstattung möglich" - annehmen	Der ersuchende Träger nimmt die Antwort im SED R009 über die Erstattung sowie der Informationen über die Beträge und den Zeitraum der Zahlungen entgegen. Wird im Rahmen der Prüfung nach Empfang ein Fehler im SED festgestellt, wird AD_BUC_11_Subprocess aufgerufen
12	Prozessschritt/ End Event [Ersuchender Träger] Zahlungsmitteilung erstellen & versenden	Nach erfolgter Überweisung des Geldes wird der ersuchte Träger ein SED R004 "Mitteilung über Zahlung" erstellen und versenden. Es wird angegeben, ob die Zahlung ganz, teilweise in Raten oder letztmalig erfolgt. Sollten weitere Zahlungen angekündigt und durchgeführt werden, erstellt der ersuchte Träger jedes Mal ein weiteres SED R004 und versendet es. Sind keine weiteren Zahlungen vorgesehen, endet der Prozess an dieser Stelle.
13	Prozessschritt [DVKA] Daten routen (Gateway)	Die Übermittlung bzw. das Routing des SED R004 vom ersuchten Träger an den ersuchenden Träger erfolgt über den Gateway der DVKA. Die DVKA übernimmt ausschließlich Weiterleitungs-/ Routingfunktionen - eine inhaltliche Prüfung erfolgt nicht.
14	Prozessschritt	Der ersuchende Träger nimmt die Zahlungsmitteilung (SED R004) entgegen.
	[Ersuchender Träger]	Wird im Rahmen der Prüfung nach Empfang ein Fehler im SED festgestellt, wird AD_BUC_11_Subprocess aufgerufen.
	Zahlungsmitteilung empfangen	
15	Prozessschritt [Ersuchender Träger]	Der ersuchende Träger entscheidet sich, ein bereits versandtes SED R008 nachträglich zu annullieren. Das SED wird widerrufen oder für ungültig erklärt nach Artikel 5 Absatz 1 VO (EG) 987/09.
	OED !!!	

SED annullieren

		Ein neues SED R008 kann in diesem Fall an den ersuchten Träger versendet werden.
		In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_06_Subprocess.
16	Prozessschritt [Ersuchender Träger] Erinnerung senden	Der ersuchende Träger sendet eine Erinnerung an den ersuchten Träger, falls eine Antwort in Form eines SED R009 ausgeblieben ist. In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_07_Subprocess.
17	Prozessschritt [Ersuchender Träger] Ad-hoc Informationsaustau	Der ersuchende Träger benötigt weitere allgemeine Informationen zum Sachverhalt. In diesem Fall erfolgt der Aufruf des H_BUC_01_ Subprocess.
18	Prozessschritt [Ersuchender Träger] SED aktualisieren	Der ersuchende Träger entscheidet sich, ein bereits durch ihn versandtes SED R008 zu aktualisieren. Der ersuchte Träger soll dabei eine korrigierte oder ergänzte Version des SED R008 erhalten (insofern dieses nicht annulliert wurde). In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_10_Subprocess.
19	Prozessschritt	Der ersuchende Träger benötigt eine inhaltliche Klärung, nachdem er von dem ersuchten Träger ein SED (R009, R004) erhalten hat.
	[Ersuchender Träger]	In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_08_Subprocess.
	Inhaltliche Klarstellung SED durchführen	
20	Prozessschritt / End Event	Der ersuchende Träger kann den Prozess zu jedem Zeitpunkt aufgrund vorliegender Informationen beenden und den Fall gleichzeitig schließen.
	[Ersuchender Träger] Fall schließen	Es wird Ad_BUC_01_Subprocess aufgerufen.
21	Prozessschritt / End Event [Ersuchender Träger] Fall wieder	Wurde der Fall geschlossen, kann der ersuchende Träger versuchen, den Fall erneut zu öffnen. Erfolgt die Zustimmung aller beteiligter Träger, wird der Fall geöffnet und der Prozess fortgesetzt. Anderenfalls endet der Prozess hier. Es wird Ad_BUC_02_Subproces aufgerufen.
	eröffnen	
22	Prozessschritt / End Event	Der ersuchende Träger entscheidet, ob der Fall an einen anderen Träger weitergeleitet wird. In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_05_Subprocess.
	[Ersuchender Träger] Weiterleiten	Der Prozess endet für diesen Teilnehmer.
23	Prozessschritt /	Der ersuchte Träger entscheidet, ob der Fall an einen anderen Träger weitergeleitet
	End Event	wird. In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_05_Subprocess.
	[Ersuchter Träger] Weiterleiten	Der Prozess endet für diesen Teilnehmer.
24	Prozessschritt	Der ersuchte Träger benötigt weitere allgemeine Informationen zum Sachverhalt. In
4	[Ersuchter Träger]	diesem Fall erfolgt der Aufruf des H_BUC_01_ Subprocess.

	Ad-hoc Informationsaustau	ısch
25	Prozessschritt [Ersuchter Träger]	Der ersuchte Träger entscheidet sich, ein bereits durch ihn versandtes SED R009 oder R004 zu aktualisieren. Der ersuchende Träger soll dabei eine korrigierte oder ergänzte Version des SED R009 oder R004 erhalten.
	SED aktualisieren	Die SED dürfen nicht zuvor annulliert werden.
		In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_10_Subprocess.
26	Prozessschritt [Ersuchter Träger]	Der ersuchte Träger entscheidet sich, ein bereits versandtes SED R009 oder R004 nachträglich zu annullieren. Das SED wird widerrufen oder für ungültig erklärt nach Artikel 5 Absatz 1 VO (EG) 987/09.
	SED annullieren	Ein neues SED R009 oder R004 kann erstellt und an den ersuchenden Träger versendet werden.
		In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_06_Subprocess.
27	Prozessschritt [Ersuchter	Der ersuchte Träger benötigt eine inhaltliche Klärung, nachdem er vom ersuchenden Träger ein SED R009 erhalten hat.
	Träger]	In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_08_Subprocess.
	Inhaltliche Klarstellung SED durchführen	
28	Prozessschritt / End Event	Der ersuchte Träger kann den Prozess zu jedem Zeitpunkt aufgrund vorliegender Informationen beenden und den Fall gleichzeitig schließen.
	[Ersuchter Träger] Fall schließen	Es wird Ad_BUC_01_Subprocess aufgerufen.
29	Prozessschritt / End Event [Ersuchter	Wurde der Fall geschlossen, kann der ersuchte Träger versuchen den Fall erneut zu öffnen. Erfolgt die Zustimmung aller beteiligter Träger, wird der Fall geöffnet und der Prozess fortgesetzt. Anderenfalls endet der Prozess hier.
	Träger] Fall wieder eröffnen	Es wird Ad_BUC_02_Subproces aufgerufen.
30	Prozessschritt [Ersuchter	Der ersuchte Träger sendet eine Erinnerung an den ersuchenden Träger, falls angeforderte Informationen nicht übermittelt wurden.
	Träger] Erinnerung	In diesem Fall erfolgt der Aufruf des Ad_BUC_07_Subprocess.

senden

3. Verwendete Unterprozesse

Name	Beschreibung	Verwendet in Aktion #
Ad_BUC_01_Subprocess Close Case	Fall schließen	20, 28
Ad_BUC_02_Subprocess Reopen Case	Fall wiedereröffnen	21, 29
Ad_BUC_05_Subprocess Forward Case	Weiterleitung eines Geschäftsfalls	22, 23
Ad_BUC_06_Subprocess Invalidate SED	SED annullieren	15, 26
Ad_BUC_07_Subprocess Reminder	Erinnerung senden	16, 30
Ad_BUC_08_Subprocess Clarify SED Content	Inhaltliche Klarstellung SED durchführen	19, 27
Ad_BUC_010_Subprocess Update SED	SED aktualisieren	18, 25
AD_BUC_11_Subprocess Business Exception	Verwendung in allen für den Empfang vorgesehenen Aktionen. Falls eine fehlerhafte SED empfangen wurde, wird der Absender mithilfe einer SED X050 über den Fehler informiert.	5, 8, 11, 14
Ad_BUC_12_Subprocess Change of Participant	Teilnehmer ändern, der adressierte Empfänger muss angepasst werden.	-
H_BUC_01_Subprocess Ad-hoc Exchange of Information	Ad Hoc Informationsaustausch	17, 24

4. Datenobjekte

Dokumente	SEDs:Ersuchender Träger -> ersuchter Träger	SEDs:ersuchter Träger -> ersuchender Träger
	SED R008	SED R009
	 Request for reimbursement of provisionally paid benefits / Ersuchen um Erstattung von vorläufig gezahlten Leistungen 	 Reply with information on finally payable benefits / Antwort auf das Ersuchen um Information über die endgültig zahlbaren Leistungen
	- Anlage: Ja	- Anlage: Ja
		SED R004
		Notification of Payment / ZahlungsmitteilungAnlage: Ja

5. Fachliche Beziehung

Dokumente	Anfrage	Antwort
	SED R008	SED R009

6. Änderungshistorie

Version	Änderungen	
1.0.2_1.3.0	- Ergänzung Änderungshistorie	
	- Optische Korrekturen an Diagramm	
	- Behebung kleinerer Schreibfehler in Textbeschreibungen	
	- Ergänzung der Zulässigkeit von Anlagen.	
	- End Event 3 entfernt, da Zahlungsbestätigung obligatorisch	
	- End Event Nummerierung entfernt	
4.1.0_2.0.0	- Version an CDM-Lieferung 4.1.0 angepasst	
	- Kurzbeschreibung überarbeitet	
	- Aktion "zahlbare/Leistungen" für CP entfernt	
	- Aktion "Zahlung anweisen" für CP entfernt	
	- BPMN Diagramm angepasst	
	- Wdh. Versand R008 auch Prozess entfernt	
	- Aktionsbeschreibungen fachlich angepasst und Korrekturen durchgeführt	
4.2.0_3.0.0	- Version an CDM-Lieferung 4.2.0 angepasst	
	- Ergänzung Ad_BUC_12 bei verwendeten Unterprozessen (NCM-67)	
	- Tabelle für fachliche Beziehungen ergänzt (NCM-49)ergänzt	
4.2.0_4.0.0	- Angleichung der Versionsnummer entsprechend des nationalen Releases.	
4.3.1_5.0.0	- Angleichung der Versionsnummer entsprechend des Gesamt-Releases.	
4.4.0_6.0.0	- Angleichung der Versionsnummer entsprechend des Gesamt-Releases.	

7. Mitgeltende Dokumente

BPMN-Diagramm	01 - Teilprozess - Prozessdiagramm.pdf
Teilprozess 01 - Teilnehmer ermitteln	
Beschreibung	01 - Teilprozess.pdf
Teilprozess 01- Teilnehmer ermitteln	